



Unternehmensinformation

STADA richtet Logistik- und Vertriebszentrum in Dubai ein Wachstumsregion MENA erhält eigenen Versorgungs-Hub

Bad Vilbel/Dubai, 21. März 2013 – Die STADA Arzneimittel AG wird noch in diesem Jahr ein Logistik- und Vertriebszentrum für den Nahen Osten und Nordafrika (MENA-Region) in Dubai einrichten. Aus dem zentralen Versorgungs-Hub sollen künftig alle Länder der Region, in denen STADA aktiv ist, mit Produkten des deutschen Arzneimittel-Herstellers versorgt werden. Zu diesem Zweck ist geplant, eine eigene Tochtergesellschaft in Dubai zu gründen. Zusammen mit einem lokalen Partner soll die neue Vertriebsorganisation im dritten und vierten Quartal 2013 aufgebaut werden. STADA kann dabei auf bereits vorhandene Infrastrukturen des Partnerunternehmens zurückgreifen.

„Mit diesem Projekt tragen wir dem gestiegenen Umsatz in der MENA-Region Rechnung und stellen uns gleichzeitig effizient für zukünftige Entwicklungen in diesem Wachstumsmarkt auf“, so Hartmut Retzlaff, Vorstandsvorsitzender der STADA Arzneimittel AG. „Wir bündeln die zuvor lokal organisierten Vertriebsaktivitäten der jeweiligen Länder in der Region und bringen unsere Waren so kostensparend und noch schneller zum Kunden. Zudem versprechen wir uns durch einen Logistik-Hub vor Ort deutlich bessere regulatorische Rahmenbedingungen und Vorteile bei der Zulassung neuer Produkte.“ Dubai sei aufgrund der guten wirtschaftlichen Rahmenbedingungen der ideale Standort für das Vorhaben.

Für STADA sind neben Generika vor allem Markenprodukte der Umsatztreiber in der Region. Zu den umsatzstärksten Ländern gehören dabei unter anderem Saudi Arabien und die Vereinigten Arabischen Emirate.

Über die STADA Arzneimittel AG:

Die STADA Arzneimittel AG ist ein börsennotiertes Unternehmen mit Sitz im hessischen Bad Vilbel. STADA setzt konsequent auf eine Mehrsäulenstrategie aus Generika und Markenprodukten (OTC) bei zunehmend internationaler Marktausrichtung. Der Konzern ist Deutschlands einziger unabhängiger Generika-Hersteller. Weltweit gehört STADA zu den fünf führenden Unternehmen der Generikabranche und ist mit rund 50 Tochtergesellschaften in mehr als 30 Ländern vertreten. Markenprodukte wie Mobilat, Grippostad und Ladival zählen in Deutschland zu den meistverkauften ihrer Produktkategorie. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte STADA einen Konzernumsatz von 1.837,5 Mio. Euro, ein bereinigtes Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) von 367,5

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller

Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend



Mio. Euro und einen bereinigten Konzerngewinn von 147,9 Mio. Euro. Zum 31. Dezember 2012 beschäftigte STADA weltweit 7.761 Mitarbeiter.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

STADA Arzneimittel AG
Unternehmenskommunikation
61118 Bad Vilbel
Tel.: +49(0) 6101 603-165
Fax: +49(0) 6101 603-506
e-Mail: press@stada.de

Vorstand: Hartmut Retzlaff (Vorsitzender) / Helmut Kraft / Dr. Axel Müller
Aufsichtsratsvorsitzender: Dr. Martin Abend